

Mitteilungsblatt der Internationalen Juon Gesellschaft



Ueli Falett (Präsident)
Tel ++41 (0)31 971 79 25

Hangweg 59
www.juon.org

CH-3097 Liebefeld
ufalett@juon.org

Nummer 42

1. Februar 2019

Liebe Juon-Freunde

Wie Sie wissen, unterscheide ich in der Arbeit des Vorstandes 'interne' und 'externe' Jahre, was sich auch in den Mitteilungsblättern niederschlägt. Zeiten also, in denen Sie als Mitglieder und an der IJG Interessierte wenig von uns vernehmen, weil wir still an unserer Aufgabe sind - vor allem am Vorwärtsbringen der Orchester Edition - und solchen, in denen wir Ergebnisse der Öffentlichkeit präsentieren.

Und natürlich machen wir uns im Vorstand bereits jetzt schon Gedanken im Hinblick auf das 'Jubiläumsjahr' 2022, in welchem es den 150. Geburtstag von Paul Juon zu feiern gilt.

Für 2019 - in dem wir wohl alle hoffen, dass sich politisch und gesellschaftlich auch weniger turbulente und nach Aufmerksamkeit heischende, dafür substanzielle und positivere Ereignisse Bahn brechen können - gilt nun beides. Über diese Neuigkeiten berichte ich Ihnen gerne.

Bekannt hingegen und immer wiederkehrend ist die Rechenschaft über die Buchhaltung der Int. Juon Gesellschaft und die Einladung zur Erneuerung der Mitgliedschaft. Und weiterhin gibt es die traditionellen 'Begebenheiten'.

So gilt auch diesmal: Ich wünsche Ihnen aufmerksame Lektüre und grüsse Sie herzlich, Ihr

Ueli Falett

Juon-Veranstaltung in Tschierschen, Graubünden

Im Editorial des letzten Mitteilungsblattes habe ich geschrieben: *"...Trotz unserer Konzentration auf die interne Arbeit mit der Orchester Edition aber halten wir natürlich die Augen offen nach der Möglichkeit, wieder einmal mit einem Juon-Projekt an die Öffentlichkeit treten zu können..."*

Eine solche können wir nun zu unserer Freude in diesem Jahr in Tschierschen realisieren.

Tschierschen ist ein kleineres und vielleicht etwas verträumtes Dorf, eine knappe halbe Stunde oberhalb Chur gelegen, eine der Schanfigger Walsersiedlungen, abseits der Hauptroute nach Arosa.

Zwei 'Unterländern' ist es nun gelungen, in diesem Flecken eine kulturelle Aktivität aufzubauen. Das grosse, von Caruso St John Architects stilvoll um- und ausgebaute Haus 'Aux Losanges' kann für Ferien gemietet werden; vor allem aber hat es sich im Dorf und in der ganzen Region bis über Chur hinaus herumgesprochen, dass im angebauten Kultur-Raum regelmässig Ausstellungen zu sehen und Konzerte und Lesungen zu hören sind.

Dank der Vermittlung von Georg Jäger, den wir weder der IJG noch der Bevölkerung mehr vorstellen müssen, kann nun unsere Gesellschaft dort eine kompakte Juon-Veranstaltung durchführen, die ich gerne hier ankündige und mich bei den Veranstaltern und auch bei Georg Jäger für diese Möglichkeit bedanke.

Schreiben Sie sich doch bitte den **Samstag, 7. September 2019** jetzt schon in Ihre Agenda. Sie sind aus den Ferien in der Ferne zurückgekehrt und haben sich wieder eingelebt. Nun kommt die Lust auf einen Kulturausflug mit reichhaltigem Programm; das (Post-)Auto bringt sie nach Tschierschen hinauf.

Bereits ab 14 Uhr können Sie sich im Haus umsehen und sich dann in unserer kleinen und doch umfassenden **Juon-Wanderausstellung** ins spannende, weitverzweigte Leben und Wirken *Paul Juons* vertiefen. Kurzbesucher orientieren sich rasch über Titel und Schlagworttexte; es lohnt sich aber, länger zu verweilen, denn Bilder und Texte auf zwei Ebenen führen immer tiefer in die Materie hinein.

Um 17 Uhr hören Sie einen **Vortrag**, in welchem ich Ihnen vom inzwischen zwar bekannten Komponisten verblüffend unbekannt und überraschende Facetten zeigen werde - unterstützt von Bildern und Musikbeispielen.

Im anschliessend von den Veranstaltern, den Herren Armin Zink und Stéphane Lombardi, kredenzten Apéro haben Sie die Möglichkeit, weiterhin die Ausstellung anzuschauen, sowie untereinander und mit allen beteiligten und engagierten Personen ins Gespräch zu kommen, auch mit den Musikerinnen ... wenn sie nicht gerade am sich Einspielen sind.

Denn diese, Susanne Wirth, Violoncello und Jeannette Gohl-Alvera, Klavier, laden um 19.15 als Schlussbouquet zu einem tollen **Kammermusikkonzert** ein mit Werken von Paul Juon und solchen, die zu ihm in Beziehung stehen.

Und selbstverständlich stimmen wir den Abschluss der Veranstaltung so ab, dass Sie rechtzeitig den Postautoanschluss zurück nach Chur erwischen.

Bis am 7. September, wir freuen uns auf Sie und all Ihre Bekannten!

Weitere Informationen und Anmeldung über www.aux-losanges.ch

Buchhaltung/Revision 2018 der Int. Juon Gesellschaft und Einladung zur Erneuerung der Mitgliedschaft 2019

Auszug aus dem Revisionsbericht unseres Revisors, Herrn G. Wick:

Ich habe die Buchhaltung der Internationalen Juon Gesellschaft des Jahres 2018 (abgeschlossen per 31. 12. 2018) geprüft und in Ordnung befunden.

Gesellschaftsvermögen am 31. 12. 2018	18'400.28
Zunahme im Jahre 2018	+ 1'367.68

Ich beantrage, dem Kassier *Décharge* zu erteilen.

(gez. Georg Wick)

Die Mitglieder finden diesem Mitteilungsblatt beigelegt wiederum den Einzahlungsschein der Postfinance mit der Kontonummer 90-118805-6 für die Erneuerung der Mitgliedschaft (mit Statusangabe [E = Einzelmitglied, 50.-; EG = Einzel-Gönnermitglied, 100.-; S = Studentenmitglied, 30.-; P = Paarmitglied, 70.-; PG = Paar-Gönnermitglied, 150.-; K = Kollektivmitglied/Institution, 100.-]); und ich erlaube mir ebenso wieder, Ihnen mit gleicher Post gerade die Zahlungsbestätigung zukommen zu lassen, mit der Sie Ihren Beitrag beim Steueramt als Zuwendung deklarieren dürfen.

Ich danke Ihnen dafür, wie sehr Sie der IJG die Treue halten und bitte Sie, dies auch weiterhin zu tun, indem Sie bis Ende März Ihren Jahresbeitrag für 2019 einzahlen, aber bitte möglichst nicht am Schalter, da uns das zu hohe und unnötige Kosten verursacht. Danke dafür, danke aber auch, dass der Kassier jeweils kaum Mahnungen versenden muss - ein schönes Zeichen ihrer bewussten Unterstützung unserer Arbeit.

Bei Einzahlungen aus dem Ausland:

BIC oder SWIFT	POFICHBEXXX
Clearing oder BC-Nr.	9000
IBAN	CH70 0900 0000 9011 8805 6
Name	Int. Juon Gesellschaft, CH-3097 Liebefeld

Mitgliederbestand

Per 1. Januar 2019 zählt die IJG in 5 Gruppen 36 Mitglieder; 23 Einzel-, 2 Einzel Gönner-, 6 *Paar-, 4 Kollektiv-/Institutionsmitglieder, 1 Ehrenmitglied (vor einem Jahr waren es noch 41 Mitglieder). *für diese kleine Statistik werden zwar 6 Paare als Mitglieder gezählt, aber es sind natürlich 12 Personen.

Mutationen im Jahre 2018: Ausser der schon im MB 41 erwähnten Frau Arin sind auf Ende Jahr noch ein weiteres Mitglied aus Alters- und zwei aus andern Gründen ausgetreten. Ein Mitglied ist verstorben.

Orchester Edition

Auch in diesem Abschnitt gibt es etwas sehr Erfreuliches - und uns Erleichterndes - zu melden:

Das Ziel der 'Orchester Edition' ist die Herausgabe von druck- und spielfertigen Partituren sowie Einzelstimmen der (restlichen) gross besetzten Orchesterwerke von Paul Juon. Aber solches muss auch im grösseren Kreis bekannt werden, damit die Werke bestellt und aufgeführt werden können.

Nun ist es uns gelungen, einen Verleger dafür zu finden! Es ist dies Herr Beat Lüthi, der den Musikverlag Müller & Schade AG (Edition M&S) leitet und uns einen sehr fairen Vertrag angeboten hat. Dafür danken wir ihm herzlich. Der renommierte Verlag (er existiert schon seit 1850!) führt im Programm vor allem Schweizer Komponisten.

Begebenheiten aus dem Leben der Int. Juon Gesellschaft

a) Vorstandssitzung

Ende September traf sich der Vorstand zu einer ausgedehnten Sitzung bei Christof Escher zuhause. Haupttraktanden waren u.a. das Fortschreiten der Orchester Edition (dazu gehört neben der oben beschriebenen Zusammenarbeit mit einem Verlag auch die Harmonisierung, bzw. das notwendige update der Musik-Computerprogramme, damit wir miteinander kommunizieren und die Arbeit aufteilen können) sowie das Zusammentragen und Ordnen von ersten Ideen für das Jubiläumsjahr 2022.

Zwar nicht offizielles Traktandum, aber sehr wohl erwähnenswert ist auch der feine Zmittag samt Dessert, den der einladende OE-Leiter, Dirigent und Meisterkoch (!) quasi aus dem Nichts auf den noch von Blättern, Laptops etc. übersäten und nun rasch befreiten Tisch zauberte - herzlichen Dank!

b) Teilweise Überarbeitung der Homepage www.juon.org

Aufgrund der technischen Entwicklung und vor allem auch neuer gesetzlicher Vorschriften mussten wir Teile unserer Homepage überarbeiten lassen. Weniges davon ist nun sichtbar, das Meiste läuft im Hintergrund - ist aber unabdingbar, um die Homepage am Leben zu erhalten.

c) Konzerte und CD-Aufnahmen

Auf die im letzten Jahr wiederum stark gewachsene Liste von Juon-Aufführungen (www.juon.org --> Konzertvorschau, bzw. -chronik) mache ich Sie gerne wieder einmal aufmerksam.

Über neue Einspielungen habe ich Sie schon im letzten Mitteilungsblatt orientiert. Dazu stehen laut Mitteilung des Swiss Piano Trio die Chancen gut, dass die schon lange geplante Aufführung der 'Episodes concertants', op. 45, also des sogenannten Tripelkonzertes, mit dem Berner Sinfonieorchester und Mario Venzago dieses Jahr zustande kommt und davon auch eine CD entsteht. Venzago verdanken wir ja auch jene fantastischen Konzerte vom 4. und 5. Dezember 2014 mit Juons A-Dur-Sinfonie.